

Jahresbericht Spielgruppenfachstelle Züri Oberland 2019

Erstellt von Ruth Obrist, Präsidentin SpgFZO

Schwerpunkte

Das vergangene Vereinsjahr stand für uns als Fach- und Kontaktstelle Züri Oberland im Zeichen der Qualität mit insgesamt sieben Weiterbildungsveranstaltungen und einigen Hinweisen auf interessante Anlässe von anderen Veranstaltern. Der Dachverband SSLV (Schweizerischer Spielgruppen LeiterInnen Verband) hat unterdessen ein neues aussagekräftigeres Qualitätslabel entwickelt, welches in den nächsten Monaten vorgestellt werden soll.

Die Zusammenarbeit mit dem Kanton hat sich verstärkt mit der Gesuchstellung zur Finanzierung von mehreren Weiterbildungsveranstaltungen, welche wir unseren Mitgliedern und weiteren Interessierten auf diese Weise sehr günstig anbieten konnten.

Recht viel Energie haben wir drei Zürcher Fach- und Kontaktstellen gemeinsam investiert in ein Gesuch an die Bildungsdirektion des Kantons Zürich (Lotteriefonds) 'Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen sichern' zur Finanzierung eines dreijährigen Projektes 2020–2022 zur weiteren Entwicklung der Alltagsintegrierten Sprachbildung in Spielgruppen und Weiterbildungen zu anderen pädagogisch relevanten Themen. Mit der Gesuchstellung haben wir schon an einem Teilziel gearbeitet: Eine bessere Zusammenarbeit der Spielgruppenfachstellen im Kanton. So haben wir schon im Jahr 2019 die Weiterbildungsangebote der anderen zwei FKS, der FKS Winterthur und FS ZAHD (Zürich Affoltern Horgen Dietikon), an euch weitergeleitet. Unterdessen ist das Gesuch bewilligt worden.

Auch in den Gemeinden entwickelt sich die Zusammenarbeit der politischen Gemeinde mit den Anbietern im Kleinkindbereich erfreulich. Vielerorts sind Spielgruppenleiterinnen für einen Austausch eingeladen worden.

Mitglieder

Anfang 2019 starteten wir mit 154 Mitgliedern, 23 sind ausgetreten, 11 sind neu dazugekommen, so dass wir beim Jahreswechsel Ende 2019 146 Mitglieder zählten. Dass es in diesem Jahr mit der Erhöhung des Mitgliederbeitrages von 50 Franken im Rahmen der Verbandsentwicklung des SSLV zu mehr Austritten kommen wird, haben wir erwartet. Die meisten Austretenden haben als Grund genannt, dass sie nicht mehr als Spielgruppenleiterin tätig sind.

Der Vorstand

Alle Vorstandsmitglieder sind im 2020 weiter dabei:

Präsidium: Ruth Obrist

Aktuariat: Tanja Henschel

Führen des Mitgliederverzeichnisses und Mail-Versand: Bettina Stiefel

Weiterbildungen: Gabriela Bosshard

Begrüssung der Neumitglieder: Sonia Waldis

Finanzen: Evelyn Preghenella

Kulinarik: Thérèse Sameli

Zusätzlich hat sich an der letzten Mitgliederversammlung Sandra Winterberg gemeldet, welche nun an den meisten Vorstandsitzungen mit dabei war und sich gerne im Vorstand engagieren möchte. Was genau sie übernehmen wird, ist noch nicht definitiv entschieden.



Vorstandssitzungen hatten wir übers Jahr verteilt vier. Im Oktober haben wir das Weihnachtsessen vorgezogen und haben als Vorstand die Ausstellung 'Die Entdeckung der Welt' in Winterthur besucht.

Dazu kommen die zwei Vernetzungstreffen der Präsidentinnen aller drei FKS im Kanton und einige Treffen im Zusammenhang mit der Gesuchstellung für die Finanzierung des Projektes 'Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen sichern'. Die Federführung dieses Gesuches übernahm die Spielgruppenfachstelle Züri Oberland SpgFZO.

SSLV

Das Hauptthema des SSLV an allen Veranstaltungen war das neue Qualitätslabel, welches in der ersten Hälfte 2020 vorgestellt werden soll.

Der SSLV wartet noch immer auf eine Antwort auf das Gesuch an die Stiftung Mercator Schweiz zur Mitfinanzierung der Verbandsentwicklung.

Die Angebote sind indessen trotz allem laufend verbessert worden. Für Mitglieder lohnt sich ein Blick in den Mitgliederbereich mit dem Login mit dem Namen und der Mitgliedernummer.

Auch die Vernetzung der verschiedenen Spielgruppenfachstellen wird vom SSLV aktiv unterstützt. Vielen Dank für diese wertvolle Arbeit.

Website SpgFZO

www.spielgruppen-fachstelle-zo.ch/ Unterdessen haben schon etwas mehr Mitglieder den Link zu ihrer Spielgruppenwebsite darauf platzieren lassen. Wir freuen uns über jede zusätzliche Meldung! Auch Eltern besuchen die Website und so ist das Angebot Gratiswerbung für die Spielgruppe.

Hier sind auch die Weiterbildungsangebote zu finden und Links zu anderen für Spielgruppen relevante Seiten. Schaut doch wieder einmal rein.

Mitgliederversammlung

Am 2. April 2019 sind 25 Mitglieder der Einladung an die Guyerzellerstr.6 in Wetzikon gefolgt – 22 haben sich entschuldigt. Der Vorstand wurde als Ganzes für zwei Jahre wiedergewählt. Es folgte ein reger Austausch.

Weiterbildungen

Projekt Wasserdraache Kooperation mit Evian Zürich

Mittwoch 13. März 19, im Kidin Riedikon, 19-21 Uhr



Dieser letzte Workshop von insgesamt vier – drei haben im Vorjahr stattgefunden – wurde wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt.



Bewegung macht Kinder schlau

Der Kurs wurde im Rahmen der Kantonalen Angebote zu Ernährung und Bewegung 2017-2020 vom Kanton Zürich unterstützt. Dank vielen Anmeldungen konnte er an zwei Abenden durchgeführt werden: Dienstag, 9. April 19 und Mittwoch, 13. Nov. 19 je 18:30-22 Uhr

Heidi Kundela hat als erfahrene Ergotherapeuten für uns einen sehr vielseitigen, praktischen Workshop aufgebaut.

Vielseitige Bewegungs- und Sinneserfahrung im Spielgruppen-Alltag und beim Znüni-Gestalten machen kleine Kinder geschickt, geerdet, zufrieden und selbständig im Alltag. Und sie wecken das Interesse am Lernen, und machen Kinder fit für die Schule! Der Workshop basiert auf neurophysiologischen Zusammenhängen von „Bewegung/Sinnesaktivierung und praktischem Lernen“:

- Was heisst 'mit allen Körper-Sinnen'?
- Welche Bedeutung hat das Znüni-Zubereiten und das Essen für die taktile Entwicklung, für Handgeschicklichkeit und Sprachentwicklung?
- Was hat das selbst hergestellte Obst-Spiessli zu tun mit Mathematik?
- Was hat das Tarzanseil oder das Auf-den-Küchenbarhocker-Klettern zu tun mit Gleichgewicht, Erdung und Bewegungsfreude?



Insgesamt 32 Teilnehmerinnen

Kinderschutz in der Spielgruppe

Donnerstag, 04. Juli 19, 19–22 Uhr im KiZ Uster

Der Anlass zur Weiterbildung über ein delikates Thema war die Gesetzesänderung zur Meldepflicht bei einem Verdacht auch für Spielgruppenleiterinnen.

Inhalt der Weiterbildung:

- Die Angebote der kjz im Kanton Zürich für Familien
- Die unterschiedlichen Formen der Kindeswohlgefährdung
- Professionelle interdisziplinäre Unterstützung bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung
- Funktion und Aufgaben der KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde)
- Sinn und Ablauf einer Gefährdungsmeldung
- Die gesetzlichen Grundlagen des Datenschutzes und der Meldepflicht im Rahmen Ihrer Tätigkeit
- Vertiefung des Themas anhand von Praxisbeispielen

19 Teilnehmerinnen



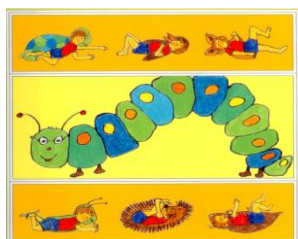
Frühkindliche Bewegungsentwicklung: Raupenprojekt

Zweiteiliger Kurs: Dienstag, 10. September 2019 und Donnerstag 13.02.2020, 19-22Uhr

Vor einem Jahr hat uns Susanne Biasio vermittelt, woran man erkennen kann, dass wichtige Entwicklungsphasen nicht planmässig verlaufen und welche Folgen dies für die betroffenen Kinder haben kann.

In diesem Seminar vermittelte sie uns an zwei Abenden die Grundlagen ihres Förderprogramms und wie wir es in der Spielgruppe sinnvoll einsetzen können.

Mit vielen Tipps zur Gestaltung (z. B. Elternabend, Fragebogen für Eltern, etc.) und Anleitung zur Durchführung der einzelnen Übungen, kann schon am nächsten Tag mit der Planung des ca. 1-jährigen Turnprogrammes in der Spielgruppe gestartet werden. Nach erfolgreicher Teilnahme der beiden Kursabende gab es ein „Raupen-Zertifikat“.



16 Teilnehmerinnen

Kinder im frühen (Zweit)-Spracherwerb begleiten

Freitag, 19. September 2019 in Wetzikon 18-21 Uhr, mit Barbara Vischer, Logopädin und Mitarbeiterin im Projekt „Kitaintegrierte Deutschförderung“ (KiD) der PH St. Gallen in der Stadt Zürich.

In den ersten vier Lebensjahren erwerben Kinder die Sprache. Viele Kinder wachsen problemlos mit mehreren Sprachen auf. Der Spracherwerb ist eingebettet in die Entwicklung anderer Fähigkeiten und hängt insbesondere mit der Spiel- und der Individuationsentwicklung eng zusammen.

Unterschiedliche Deutschkenntnisse der Kinder in der Spielgruppe stellen eine grosse Herausforderung für Spielgruppenleiter*innen dar. Kinder, die vor dem Kindergarten Eintritt Deutsch lernen, haben bessere Chancen auf eine erfolgreiche Schullaufbahn als Kinder, die später Deutsch lernen. Deshalb ist es wichtig, Kinder in ihrem Spracherwerb frühzeitig intensiv zu unterstützen. Dies gelingt am effektivsten, wenn Kinder im Dialog und im Alltag gefördert werden.

Kursinhalte:

- o Spracherwerb zwischen 0 und 4 Jahren
- o Besonderheiten beim Erwerb mehrerer Erstsprachen
- o Was tun, wenn ein Kind Anzeichen eines erschwerten Spracherwerbs zeigt?
- o Sprachförderung in der Spielgruppe





20 Teilnehmerinnen

Vorstellung der Heilpädagogischen Früherziehung und Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Spielgruppe

Dienstag 26.Nov.2019 in Wetzikon, 18:30-21:30 Uhr

Corinne Hutter, Therapiestellenleiterin der Frühberatungs- und Therapiestelle Wetzikon, stellte das Therapieangebot der Stiftung RgZ vom Standort Wetzikon vor. Jutta Hermann, Bereichsleiterin Frühberatung- und Therapien, berichtete über die Heilpädagogische Früherziehung im Kanton Zürich, den Ablauf bei einer Anmeldung und die Zusammenarbeit mit den Spielgruppen.

Daniela Herbst, dipl. Spielgruppenleiterin, Moderatorin im Projekt «Frühe Sprachbildung in Spielgruppen» der PH Thurgau, referiert über alltagsintegrierte Sprachbildung in Spielgruppen. Wie können wir die eigene situative (alltagsintegrierte) Sprachförderung weiterentwickeln? Wie fördern wir Kinder sprachlich im Spielgruppenalltag? Wie lernen sie von unserem Vorbild und voneinander? Anhand von Videobeispielen beobachteten wir differenziert die Wirksamkeit der Sprachförderung im Alltag von Spielgruppenkindern.

Obwohl der Beamer leider nicht einsatzbereit war, ist der Kurs auf ein gutes Echo gestossen.

30 Teilnehmerinnen

Die beiden letzten Kurse wurden durch das AJB finanziert und konnten als Werbung einerseits für uns als Spielgruppenfachstelle und den Berufsverband SSLV, und andererseits als Hinweis auf die Bedeutung der Sprachbildung im Vorschulalter auch im Interesse des Bildungsdepartementes, für alle Teilnehmerinnen mit nur 5 Franken Unkostenbeitrag sehr günstig angeboten werden. Das Interesse vor allem für das zweite Angebot war sehr gross, so dass wir es zweimal hätten durchführen können. Mit der versprochenen Unterstützung des Lotteriefonds werden wir weiterhin in der Lage sein, ähnliche Weiterbildungen sehr günstig anzubieten.



Projekt FSE-ZH (Frühe Sprachbildung entwickeln in Spielgruppen)

Das Projekt FSE-ZH ist seit dem 31.12.2018 offiziell beendet. Am 22. Januar fand ein Auswertungsanlass mit den aktiv beteiligten Frauen statt.

Dieter Isler von der PH Thurgau hat zur Abschlussveranstaltung, dem Beiratstreffen am 21. Mai 19 auch die Präsidentinnen der Spielgruppenfachstellen an die PH Zürich mit eingeladen.

Herr Isler stellte die Projektevaluation vor: Auch wenn nicht ganz so viele Spielgruppenleiterinnen teilgenommen haben, wie erhofft und etwas weniger Videos erstellt werden konnten, haben die teilnehmenden Frauen durchwegs positive Rückmeldungen gegeben und möchten weiter nach der frühen Sprachbildung in Spielgruppen arbeiten. Sich für ein Videocoaching zur Verfügung zu stellen, habe zwar Mut gebraucht, aber alle haben es sehr positiv erlebt. Ein Grossteil würde auch gerne weiterhin an Moderationsgruppen teilnehmen. Allerdings fühlen sich die zur Gruppenmoderation angeleiteten Frauen noch nicht alle sicher genug, um die Leitung selbständig zu übernehmen.

Als SpgFZO unterstützen wir die Weiterführung der regionalen Fachgruppen. Leider haben sich am festgelegten Datum für die Moderationsgruppe im Juni 19 so wenig Personen angemeldet, dass der Anlass ersatzlos gestrichen wurde. Dafür haben wir mit der Weiterbildung mit Daniela Herbst einen Einblick geben können in die Arbeitsweise der 'alltagsintegrierten Sprachbildung'.

Weiterhin werden wir alle aktuellen Informationen und Angebote zur alltagsintegrierten Sprachbildung in Spielgruppen per Mail weiterleiten und auf der Homepage platzieren.



Aktion Zahnfreundlich

Am 5.12.2019 hat der halbtägige Kurs zahnfreundlich stattgefunden.

Der SSLV bietet zusammen mit der Aktion Zahnfreundlich allen Spielgruppenleiterinnen die Möglichkeit, einen Einführungskurs zu besuchen und als „Zahnfreundliche Spielgruppe“ unter Verwendung des bekannten "Zahnmännchen"-Logos aufzutreten.

Vielen Spielgruppenleiterinnen ist die Problematik der Zahnhygiene bewusst. Sie möchten die Eltern kompetent informieren und die Kinder spielerisch in eine gesunde und zahnfreundliche Ernährung einführen.

Um die Spielgruppenleiterinnen fachlich zu unterstützen, wurde ein Schulungskonzept in Zusammenarbeit mit dem Verein [Aktion Zahnfreundlich](#) entwickelt.

